

Erledigt

Erster Hackintosh für Audioproduktion

Beitrag von „donmann“ vom 9. Oktober 2018, 12:10

Vielen Dank euch beiden! Ich hab mir das mal bei Mindfactory [zusammenkonfiguriert](#) . Für macOS sollte meine Platte etwas größer sein, für Windows brauche ich nicht so viel. Als "Datengrab" könnte ich im Zweifel auch eine externe Platte nehmen, sprich eine dritte M.2 bräuchte ich zum Start vielleicht gar nicht. Könnte lediglich überlegen, ob ich direkt auf 64GB RAM gehe, aber das könnte ich ja auch noch später nachziehen... Hmm. Verlockend!
Wären nur nicht diese schlimmen CPU-Preise im Moment. 😞

Liebe Grüße und vielen Dank für die Hilfe! Ich melde mich auf jeden Fall wieder, wenn ich mich durchgerungen habe 😊 Wollte noch ein paar Tage abwarten, ob Apple nicht vielleicht einen upgedateten iMac vorstellt (oder den Mac Mini pimpt). Aber ich gehe fast nicht davon aus, deswegen wird es ziemlich sicher der Hackintosh. Versuch macht ja bekanntlich kluch...